Dies ist ein kostenloser Service der RKOnko.de. Wir bieten KEINEN Webseite-Service an.
Falls Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne für ein kurzes, völlig unverbindliches Beratungsgespräch zur Verfügung: Telefon 0170-716 30 83.

TIPPS UND INFORMATIONEN

Noch mehr Tipps und Informationen für onkologische Praxen erhalten Sie über unseren regelmäßig erscheinenden **ONKO.KOMPASS**. Wir informieren ca. alle drei Monate über Neuerungen im onkologischen Bereich, geben hilfreiche Tipps zum Praxismanagement und vieles mehr. Melden Sie sich doch einfach jetzt an, dann verpassen Sie keine Ausgabe.

In unserer **Media-Bibliothek** finden Sie, frei zugänglich, viele hilfreiche Themen für Ihr Praxismanagement: Themen wie Mitarbeiterbindung und -gespräche, aber auch IT-Security stellen wir Ihnen hier gerne zur Verfügung.

Anmeldung zum **ONKO.KOMPASS**

Anmeldung zur **Media-Bibliothek**

RKO | DEUTSCHES ONKOLOGIE NETZWERK

Barrierefreie Praxis-Webseiten

Pflicht seit Juni 2025 – schnell umsetzbar für onkologische Praxen



Die ersten 10 onkologischen Praxen, die sich bei uns melden, erhalten einen kostenlosen 10-Minuten-Web-Quick-Check!

Kurzleitfaden & Quick-Check

Für wen ist Barrierefreiheit so wichtig?

Barrierefreie Webseiten sind kein Selbstzweck. Sie stellen sicher, dass wirklich alle Patientinnen und Patienten Ihre Praxis online erreichen können – unabhängig von Einschränkungen. Besonders profitieren:

Menschen mit Sehbehinderungen
(z. B. durch vergrößerte Schrift, Screenreader-Nutzung, gute Farbkontraste)

Menschen mit motorischen Einschränkungen
(z. B. Bedienung der Seite ausschließlich mit Tastatur oder Sprachsteuerung)

Menschen mit Hörbehinderungen
(z. B. Untertitel für Videos, vermeidbare Audio-Autoplay-Inhalte)

Ältere Patientinnen und Patienten
(z. B. klare Struktur, einfache Sprache, große Buttons)

Menschen mit kognitiven Einschränkungen oder Sprachbarrieren
(z. B. einfache Navigation, klare Formulierungen, konsistente Strukturen)

So wird Ihre Webseite für mehr Menschen nutzbar – und signalisiert zugleich Offenheit, Wertschätzung und Professionalität. Barrierefreiheit ist nicht nur gesetzlich gefordert – sie erleichtert Patientinnen und Patienten den Zugang zu Ihrer Praxis, schützt vor Nachbesserungsaufwand und stärkt Ihr Image.

Warum das jetzt wichtig ist

Gesetzliche Anforderungen
(BFSG / WCAG 2.2), wirksam seit 28.Juni 2025. Bei Nichtbeachtung drohen Geldbußen.

Mehr Patienten erreichen:
bessere Lesbarkeit, Bedienbarkeit und Orientierung.

Zukunftssicher:
vermeiden Sie teure Nachbesserungen und Risiken.

Vertrauensaufbau:
Barrierefreiheit signalisiert Professionalität und Empathie.

Die 6 wichtigsten MUST-HAVES

1. **Strukturierte Inhalte:** Echte Überschriften-Hierarchie (H1, H2, H3) statt nur optische Hervorhebung. Screenreader lesen dadurch korrekt.
2. **Alternativtexte:** Kurze, sinnvolle Alt-Texte für Bilder (z. B. „Teamfoto Praxis XY“).
3. **Tastatur-Bedienbarkeit:** Navigation, Menüs und Formulare vollständig per Tastatur nutzbar; sichtbarer Fokuszustand.
4. **Ausreichender Kontrast:** Texte und UI-Elemente gut lesbar (mind. AA-Kontrast). Keine Infos nur im Bild.
5. **Formulare mit Labels & klaren Hinweisen:** Eindeutige Feldbeschriftungen, hilfreiche Fehlermeldungen.
6. **Medien steuerbar & untertitelt:** Autoplay vermeiden; Videos pausier-/stumm-/stopbar, Untertitel verfügbar.

3 Quick-Wins für diese Woche

1. **ALT-TEXTE** für Startseite, Karriere und Kontakt ergänzen.
2. **ÜBERSCHRIFTEN** auf Kernseiten prüfen und korrekt als H1/H2/H3 auszeichnen.
3. **FORMULARE** testen: Labels ergänzen, Fehlermeldungen verständlich machen.

Schritt-für-Schritt: In 30–60 Minuten sichtbare Verbesserungen

1. **Tastatur-Test (5–10 MIN.):** Mit der Tab-Taste durch die Seite –Ist es für den Nutzer verständlich wo er sich gerade befindet (Button, Bild). Kommen Sie überall hin?
2. **Kontrast-Check (5 MIN.):** Überschriften, Fließtext, Buttons testen und ggf. Farbe/Fettung anpassen.
3. **Bilder-Check (10 MIN.):** Fehlen Alt-Texte? Kurz und prägnant nachtragen.
4. **Formulare-Check (10–15 MIN.):** Felder klar beschriften (Name, E-Mail, Nachricht), hilfreiche Hinweise/ Fehlermeldungen.
5. **Medien-Check (5 MIN.):** Autoplay deaktivieren; Untertitel anbieten; Slider pausierbar machen.
6. **Transparenz (5 MIN.):** Link „Barrierefreiheit“ im Footer mit kurzer Erklärung und Kontaktadresse einfügen.

Tools für den schnellen Selbst-Check

WAVE
(Browser-Erweiterung) – zeigt Barrieren direkt an.

GOOGLE LIGHTHOUSE
(im Chrome-Browser > Rechtsklick > „Untersuchen“ > „Lighthouse“ > Accessibility-Test starten).

AXE DEVTOOLS
(Browser-Plugin) – Ergänzungscheck.

COLOUR CONTRAST ANALYSER
– Kontraste prüfen.

NVDA (Windows) **/**
VOICEOVER (Mac/iPhone)
– so „hört“ sich Ihre Seite an.

Oft vergessen – schnell behoben

„Skip-Link“
(„Zum Inhalt springen“) anbieten.

Sinnvolle Linktexte
statt „hier klicken“ verwenden.

Konsistente Navigation
auf allen Seiten.

Responsives Design & ausreichend große Schrift
und Zeilenabstand.

Die Inhalte dienen der allgemeinen Information und Orientierung auf Basis aktueller Richtlinien (z. B. WCAG 2.2). Sie ersetzen keine rechtliche Beratung und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder individuelle Anwendbarkeit. Die Umsetzung erfolgt eigenverantwortlich durch die jeweilige Praxis.